

66 Die sieben Horcruxe

Ein Horcrux in *Harry Potter* ist ein Objekt, in welchem ein Zauberer einen Teil seiner Seele durch einen Mord oder einen begleitenden Zauberspruch verbergen kann. Wir wissen, dass Voldemort seine Seele mit sieben Morden in acht Stücke gerissen hat. Jeder von uns hat einen Voldemort, der unser Leben regiert. Er ist unser Freund, solange wir tun, was er will, aber wenn der ewige Funke des göttlichen Geistes beginnt, wieder in unserem Herzen zu leuchten und Harry als die göttliche Seele, die uns ins ewige Leben erheben wird, geboren wird, wird Voldemort zu unserem Todfeind. Er versucht die wunderschöne neue Seele zu töten, aber, genauso wie es Herodes misslingt, Jesus zu töten, kann Voldemort Harry nicht umbringen. Harry ist als «der Auserwählte» vorbestimmt den Voldemort, der in unserem Mikrokosmos leben, zu zerstören. Voldemort ist unser «mikrokosmisches Selbst», welches das Resultat unseres Ungehorsams gegenüber den Gesetzen von Gottes ursprünglichem Universum ist. Die Befreiung besteht aus einem alchymischen Prozess von Transmutation und Transfiguration, in dem alles Irdische und Vorübergehende («Blei») in sein ewiges Gegenstück («Gold») umgewandelt wird. Sobald wir diesen Prozess beginnen, entdecken wir, dass unser mikrokosmisches Selbst zu unserem Satan («Feind») wird, der versucht seinen Griff auf uns zu verstärken. Wir entdecken, dass wir nicht nur ihn zerstören müssen, sondern dass er sieben andere Orte in unserem Wesen hat, wo er uns kontrolliert. Wir müssen jeden von diesen suchen und die Herrschaft unseres persönlichen Voldemorts durch sie zerstören.

1. Voldemort

Voldemort selbst symbolisiert eine mächtige Konzentration astraler («emotionaler») Energie in unserer Aura. Sie ist grösser als die sterbliche Persönlichkeit und lebt weiter, nachdem wir sterben. Sie strahlt nach unserem Tod einen Teil ihrer selbst ins neue Kind und so können wir sagen, dass Voldemort wirklich unsterblich ist – bis Harry im Herzen der Persönlichkeit geboren wird.

2. Tom Riddles Tagebuch

Einer der mächtigsten Arten, wie das mikrokosmische Selbst die Persönlichkeit kontrolliert, ist das Unterbewusstsein. C.G. Jung sagte, dass das Unterbewusstsein in seinen Auswirkungen auf unser Leben stärker ist als das Bewusstsein. Das Unterbewusstsein ist eine *Aufzeichnung* aller vorhergegangenen Leben, die wir unter Voldemorts Herrschaft gelebt haben – darum wird dies durch ein *Tagebuch* symbolisiert, dem perfekten Symbol für eine Aufzeichnung von Ereignissen. Der Plexus Sacralis am Ende der Wirbelsäule ist der Ort, wo das Unterbewusstsein unseren «Lebensbaum» beeinflusst, das Rückenmark mit dem Hirn an seiner Krone. Dies ist auch der Ort, wo unser Karma wie ein zusammengerollter Basilisk liegt. Der Plexus Sacralis wird in *Harry Potter* durch die Kammer des Schreckens symbolisiert und darum konnte Harry sowohl den Basilisken als auch Tom Riddles Tagebuch dort vernichten. Harry vernichtete den Tagebuch-Horcrux intuitiv.

Ohne nachzudenken, ohne zu zögern, als habe er es schon immer vorgehabt, hob Harry den Basiliskzahn vom Boden und stach ihn mitten ins Herz des Buches.

Aus: *Harry Potter und die Kammer des Schreckens*, Kapitel 17

3. Der Ring von Peverell

Unser normaler, physischer Körper wird von einer magnetischen Kugel von einem Radius von mehreren Metern umgeben. Diese Kugel hat eine Grenze, welche die Alchemisten den «Ring» nennen. Dieser magnetische Ring empfängt astrale oder «Begierden»-Energie, die sie durch 12 Hauptbrennpunkte und viele kleinere in die Persönlichkeit einstrahlt.

Dieser Prozess verursacht all unsere Interessen, Wünsche und Talente. Gleichzeitig hält dieser Ring göttliche Energie fern. Darum sind wir sterblich. Wenn wir die unzerstörbare Energie vom göttlichen Universum empfangen könnten, wären wir unsterblich. In *Harry Potter* wird dieser mikrokosmische Ring durch den Ring von Peverell symbolisiert, den Voldemort dem Schuppen seines Großvaters entnahm.

Dieser Schuppen symbolisiert den ruinenhaften Mikrokosmos, zu dem wir seit dem Fall geworden sind. Der Horcrux wurde von Dumbledore zerstört, der den heilenden, heiligenden Geist personifiziert, der in uns kommt, um die Arbeit der alchymischen Transmutation auszuführen. Der mikrokosmische Ring wird unfähig gemacht und durch den Prozess der Transmutation «demagnetisiert», sodass alle irdischen Interessen und Begierden des Alchemisten verblassen und durch einen intensiven Wunsch zum göttlichen Vaterland zurückzukehren, ersetzt werden. Er will nichts anderes als wieder Gottes Willen tun.

4. Slytherins Medaillon

Wir fühlen unsere Emotionen und Wünsche im Herzen. Der Grund dafür ist, dass wir dort ein Bewusstseinszentrum haben, welches das emotionale Ego genannt wird. Das Herz eines Menschen kann eine Jauchegrube sein, das Versteck eines Mörders oder ein Feuer der Liebe, je nach unseren Begierden. Dieses emotionale Ego wird bei unserer Geburt von unserem mikrokosmischen Selbst in unser Herz gelegt. Gleichzeitig enthält unser Herz auch die ewige Blume, die dort von Gott hineingelegt wurde. Diese wird durch Lily symbolisiert. Das emotionale Ego wird in *Harry Potter* durch Slytherins Medaillon symbolisiert. Es ist ein perfektes Symbol, da es hohl ist und vor dem Herzen hängt. Harry und Dumbledore machen eine große Anstrengung, um das Medaillon von einer Höhle (dem Herzen) zu stehlen, wo Voldemort es ursprünglich versteckt hatte, nur um herauszufinden, dass Regulus Black, Sirius' Bruder, es dort weggenommen hatte, bevor er starb.

Harry, Ron und Hermine finden das Medaillon nach einer langen Suche.

5. Hufflepuffs Kelch

Hepzibah Smith stahl diesen Kelch von Tom Riddle. Dumbledore denkt, dass Voldemort diesen goldenen Kelch in einen Horcrux verwandelt hat. Dies erinnert uns sofort an den Gral. Ein Teil des Prozesses der alchymischen Transmutation, den der Kandidat nach Befreiung in die Praxis umsetzen muss, ist, den Heiligen Gral für sich selbst herzustellen. Das heißt, dass er die ganze Region rund ums Herz herum reinigen muss. Alle Organe in der Brust, besonders die 21 Plexi in der Kehle und Brustregion und die Schilddrüse und Thymusdrüse, müssen durch das Seelenfeuer, das aus Lily im Herzen geboren wird, gereinigt werden. Dieses Seelenfeuer wird durch Harry personifiziert und somit muss Harry Voldemorts Seele vom goldenen Kelch entfernen, was ihn in einen Gral verwandelt. Er ist dann würdig das Blut Christi zu empfangen. Dieses Blut ist das heilige, astrale Feuer, das den Prozess der Transmutation und Transfiguration begleitet und Blei in Gold verwandelt.

6. Ravenclaws Diadem

Das Diadem symbolisiert das Haupt. Wir wissen, dass Rowena Ravenclaw kluge Schüler sehr mochte, was wieder den Kopf betont.

Der Kopf der normalen Menschen ist mit einem feurigen ätherisch-astralen Licht erfüllt, welches in sieben Gebieten rund um das Gehirn konzentriert ist. Dieses Licht ist eine Kraft, die zum gefallenem Universum gehört und wird einem Fötus vor der Geburt vom mikrokosmischen Bewusstsein (Voldemort) gegeben.

Im Teil 7 wird das Diadem durch ein großes, alchymisches Feuer zerstört. Dieses symbolisiert das Auslöschen der 7 Lichter um das Gehirn herum. Sie werden durch das göttliche Licht des neuen Bewusstseins ersetzt.

7. Die Narbe

Voldemort zerriss seine Seele, als er Lily tötete und er erschuf unwissend einen Horcrux, als er das Baby Harry verfluchte. Dieser Horcrux war deshalb Harrys Narbe. Dies erklärt, warum es eine solch starke Verbindung zwischen Harry und Voldemort gibt. Harry hatte ein Stück von Voldemorts Seele in seinem Kopf! Wir wissen von den vorhergehenden Büchern, dass Harry jedes Mal in einer der Ebenen, wo der Mensch sich manifestiert, einen Sieg erlangt, und zwar in Aufwärtsrichtung:

1. physisch
2. ätherisch
3. astral
4. mental
5. das mentale Ego
6. das emotionale Ego 7. das Bewusstseinsego.

Im Teil 7 befreit sich Harry auf der Ebene des Bewusstseinsegos. Dieses Ego liegt zufälligerweise im Kopf, hinter der Stirn, gerade über dem Ort zwischen den Augen, also genau hinter Harrys Narbe.

8. Nagini

Im Rückenmark gibt es eine feurige Kraft, die das Schlangengehen genannt wird. Es ist wie eine Schlange geformt. Diese feurige Kraft ist die Säule, auf welcher das Ichbewusstsein ruht. Wir sind uns dessen nicht bewusst, aber ohne sie hätten wir kein Bewusstsein. Wenn wir den Menschen bis auf seinen absoluten Kern entkleiden würden, könnten wir das Schlangengehen als den essenziellen Seelenkern sehen, und das Ichbewusstsein als den Kopf der Schlange.

Dies ist das erste, was das mikrokosmische Bewusstsein in den Fötus stößt, den es für eine neue Inkarnation erwählt. Sobald dies geschieht, lebt der Fötus. In *Harry Potter* wird dies durch die Schlange Nagini symbolisiert. Da sie die erste und grundlegendste Kraft ist, die in die Persönlichkeit gelegt wird, ist es auch der letzte Horcrux, der zerstört wird. Im richtigen Leben ist es der Heilige Geist, der durch die Medulla Oblongata in die Persönlichkeit eintritt, das alte Schlangengehen zerstört und es durch das göttliche Feuer ersetzt. Die Medulla

Oblongata wird durch Neville Longbottom symbolisiert. Sein Kopf wird vom brennenden Hut von Godric Gryffindor bedeckt, was uns dasselbe Bild gibt, wie das der Apostel, die Feuerzungen auf ihren Häuptern haben, als sie im Neuen Testament den Heiligen Geist empfangen. Neville enthauptet dann die Schlange, was den Tod des alten Schlangenfeuers und also der alten Seele symbolisiert. Die sterbliche, irdische Seele ist tot.